

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96137
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>78</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	25.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	87613,7586
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>§ 30 (2) 4.1 Bruchwälder</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	---------------------------------	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	9	Herausragend, von nationaler Bedeutung
– <b>Alter</b>	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Etwas heterogener, niedrig, grundwassernah gelegener und recht feuchter Bruchwald, z.T. aus älteren Schwarzerlen aufgebaut, die in der Vergangenheit auch zurückgestutzt worden sind und mehrstämmig ausgetrieben, mit Wuchshöhen von knapp 20 m. Teilweise stirbt der Erlenbestand ab und wird offen, treibt vom Boden her aus, ist dann stärker verbuscht. In den Randbereichen sind neben den Schwarzerlen aber auch hohe Anteile von Grauerle vorhanden, die nicht vollständig standortheimisch sind und die forstliche Nutzung anzeigen. Daneben tritt Hänge-Birke, Moor-Birke und Esche auf, die darauf hindeuten, dass das Wasser nicht dauerhaft stagniert, sondern wechselnde Grundwasserverhältnisse vorhanden sind. Dennoch ist die Krautvegetation zu sehr hohen Anteilen von feuchtezeigenden Arten geprägt, beispielsweise von verschiedenen Seggenarten, Röhrichtarten, Schilf und Sumpffarn in großer Zahl. Der Untergrund ist entsprechend weich, anmoorig, humos, derzeit aber recht kräftig abgetrocknet. Im Wald sind zahlreiche Tritt- und Fraßspuren erkennbar, der Wildbestand ist offenbar groß. Bei den älteren Schwarzerlen deuten Brett- und Stelzwurzeln darauf hin, dass der Torfkörper, im vergangenen Jahrhundert um ca. 0,5 m gesackt ist. Im Wald sind insbesondere die Grauerlen in einem schlechten Gesundheitszustand. Dem gegenüber sind die Schwarzerlen verhältnismäßig vital.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBE	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Großen Brook	
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland, Wald, Röhricht	
<b>Rechtswert (X)</b>	578053	<b>Hochwert (Y)</b> 5953701
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b> Obere Alsterniederung (702.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wohldorf-Ohlstedt (523)	<b>Gemarkung</b> Duvenstedter Brook (536)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b> <input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b> <input checked="" type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Duvenstedter Brook [ HH-501 / Anteil: 100% ]	
<b>FFH-GEBIET</b>	Duvenstedter Brook [ DE 2226-303 / Anteil: 100% ]	
<b>Wasserschutzgebiet</b>		

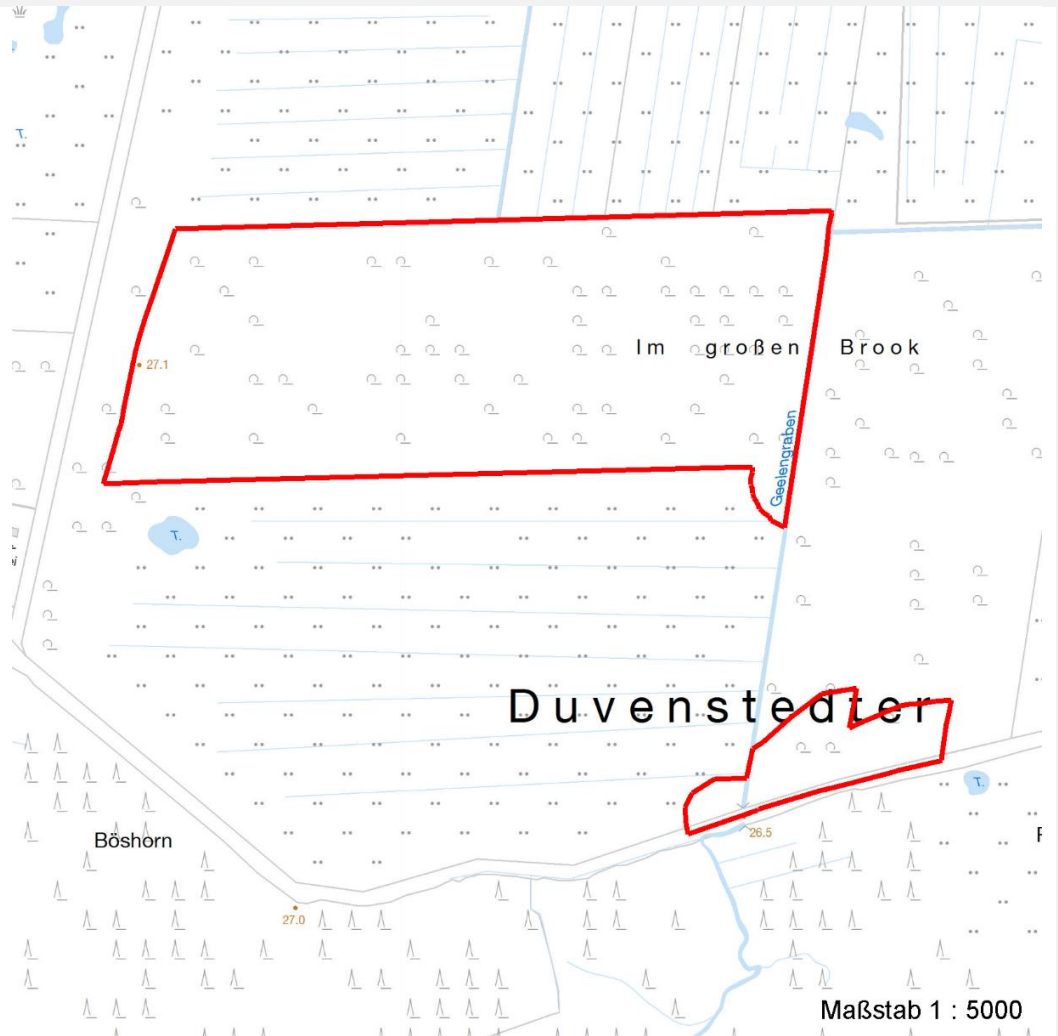
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96137
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7852
		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	78
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	25.07.2015
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	87613,7586
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96137	65621	7852	18	06.08.2007	/	7854	28
96137	65609	7852	20	06.08.2007	/	7854	30
96137	65611	7852	30	14.08.2007	/	7854	42

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49000	0	7852_78_250715_1.JPG	
49001	0	7852_78_250715_2.JPG	
49002	0	7852_78_250715_3.JPG	
49003	0	7852_78_250715_4.JPG	
49004	0	7852_78_250715_5.JPG	
49005	0	7852_78_250715_6.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96137
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>78</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	87613,7586
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
49006	0	7852_78_250715_7.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Aktuell ist der Bestand für den Erhalt des Moorkörpers und der Feuchtvegetation zu trocken. Die forstlich eingebrachte Grauerle ist nicht standorttypisch und standortheimisch.
Wertgesichtspunkte	Sehr ungestört gelegen, seltene Arten in großer Zahl, überwiegend recht feucht, sehr artenreich, Unterstand für zahlreiche Wildtiere, totholzreich.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Amphibien, Sommerquartiere Großsäuger Vögel
Maßnahmen	Im Gebiet sollte alles unternommen werden, um Wasser zurückzuhalten und für eine ausreichende Feuchte zu sorgen. Im Rahmen von Durchforstungsmaßnahmen sollten gezielt die Grauerlen entnommen werden und Schwarzerlen entweder eingebracht werden oder durch Naturverjüngung gefördert werden.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7852_78_250715_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7852_78_250715_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	96137
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>78</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	87613,7586
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7852\_78\_250715\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7852\_78\_250715\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Erlen- und Birkenbruchwald nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WBE
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	10
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	4
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	9 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96137
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>78</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2			<b>Kartierung</b>
				25.07.2015
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				87613,7586
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)**

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,4
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		10

**Pflanzenartenliste**

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z		-	-												
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-												
Alnus incana (Grau-Erle)	7	h		-	-												
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z		-	-												
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-												
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	h		-	-												
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	h		-	-												
Carex appropinquata (Schwarzschoopf-Segge)	7	w		-	-									1	2	2	3
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	z		-	-									3	3		
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-												
Carex riparia (Ufer-Segge)	7	w		-	-												
Circaea lutetiana (Gewöhnliches Hexenkraut)	7	z		-	-												
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-												
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	z		-	-												
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	h		-	-												
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-												
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w		-	-												
Festuca gigantea (Riesen-Schwengel)	7	w		-	-												
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	z		-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		-	-												
Geranium robertianum (Stinkender Storchschnabel)	7	z		-	-												
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	w		-	-									2	3		
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	h		-	-									V			
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-	-												
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-									b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-												
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-												
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-												
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w		-	-												
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	h		-	-												
Oxalis acetosella (Wald-Sauerklee)	7	z		-	-												
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w		-	-									3		V	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	96137
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7852</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein-Hansdorf-West
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>78</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	25.07.2015
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	87613,7586
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	h		-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-													
Ribes nigrum (Schwarze Johannisbeere)	7	w		-	-										V			
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		-	-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-													
Rumex sanguineus (Blut-Ampfer)	7	w		-	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	h		-	-												V	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-	-													
Thelypteris palustris (Sumpffarn)	7	h		-	-										2	3	3	V
Valeriana dioica (Kleiner Baldrian)	7	w		-	-										1		2	
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-	-													
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>2</b>
														<b>Anzahl Arten</b>	<b>46</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland